

FÜNF LICHTREICHE GEHEIMNISSE:

1. ... JESUS, der von Johannes getauft worden ist.

In jenen Tagen kam Jesus aus Nazaret in Galiläa und ließ sich von Johannes im Jordan taufen. Und als er aus dem Wasser stieg, sah er, dass der Himmel sich öffnete und der Geist wie eine Taube auf ihn herabkam. Und eine Stimme aus dem Himmel sprach: „Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Gefallen gefunden.“ (Mk 1,9-11)

Vaterunser, zehnte Ave Maria (... Jesus, der von Johannes getauft worden ist.), Ehre sei dem Vater, O mein Jesus ...

Vollständige Lebensübergabe an Gott

2. ... JESUS, der sich bei der Hochzeit in Kana offenbart hat.

Als der Wein ausging, sagte die Mutter Jesu zu ihm: „Sie haben keinen Wein mehr“. Jesus erwiderte ihr: „Was willst du von mir, Frau? Meine Stunde ist noch nicht gekommen.“ Seine Mutter sagte zu den Dienern: „Was Er euch sagt, das tut!“ ... So tat Jesus Sein erstes Zeichen in Kana in Galiläa und offenbarte Seine Herrlichkeit, und Seine Jünger glaubten an ihn. (Joh 2,3-5, 11)

Vaterunser, zehnte Ave Maria (... Jesus, der sich bei der Hochzeit in Kana offenbart hat.), Ehre sei dem Vater, O mein Jesus ...

Vorfriede auf den Himmel

3. ... JESUS, der uns das Reich Gottes verkündet hat.

Er verkündete das Evangelium Gottes und sprach: „Die Zeit ist erfüllt, das Reich Gottes ist nahe. Kehrt um, und glaubt an das Evangelium!“ (Mk 1,14)

Die Menschen ... waren sehr betroffen von seiner Lehre, denn er redete mit (göttlicher) Vollmacht. (Lk 11,20)
Er sagte: „Die Ernte ist groß, aber die Arbeiter sind wenige. Bittet daher den Herrn der Ernte, Arbeiter in die Ernte zu senden!“ (Mt 9,37)

Vaterunser, zehnte Ave Maria (... Jesus, der das Reich Gottes verkündet hat.), Ehre sei dem Vater, O mein Jesus ...

Verkündigung der Frohbotschaft

4. ... JESUS, der auf dem Berg verklärt worden ist.

Jesus nahm Petrus, Jakobus und Johannes beiseite und führte sie auf einen hohen Berg, und er wurde vor ihren Augen verwandelt; seine Kleider wurden strahlend weiß, so weiß, wie sie auf Erden kein Bleicher machen kann. Dann erschien Elija und mit ihm Mose, und sie redeten mit Jesus. (Mk 9,2-4)

Vaterunser, zehnte Ave Maria (... Jesus, der auf dem Berg verklärt worden ist.), Ehre sei dem Vater, O mein Jesus ...

Treue zur Glaubensüberlieferung

5. ... JESUS, der uns die heilige Eucharistie geschenkt hat.

Da er die Seinen, die in der Welt waren, liebte, erwies er ihnen seine Liebe bis zur Vollendung. (Joh 13,1) Während des Mahls nahm er das Brot und sprach den Lobpreis; dann brach er das Brot, reichte es ihnen und sagte: „Nehmt, das ist mein Leib.“ Dann nahm er den Kelch, sprach das Dankgebet und sagte zu ihnen: „Das ist mein Blut, das Blut des Bundes, das für viele vergossen wird.“ (Mk 14,22-25) „Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, hat das ewige Leben.“ (Joh 6,54)

Vaterunser, zehnte Ave Maria (... Jesus, der uns die heilige Eucharistie geschenkt hat.), Ehre sei dem Vater, O mein Jesus ...

Dankbare Ehrfurcht und Freude über das fortwährende, größte Wunder Christi

FÜNF SCHMERZHAFTE GEHEIMNISSE:

1. ... JESUS, der für uns Blut geschwitzt hat.

Dann entfernte er sich von ihnen ungefähr einen Steinwurf weit, kniete nieder und betete: Vater, wenn du willst, nimm diesen Kelch von mir! Aber nicht mein, sondern dein Wille soll geschehen. Und er betete in seiner Angst noch inständiger, und sein Schweiß war wie Blut, das auf die Erde tropfte.“ (Lk 22,41,42,44)

Vaterunser, zehnte Ave Maria (... Jesus, der für uns Blut geschwitzt hat.), Ehre sei dem Vater, O mein Jesus ...

Reue über meine Sünden, Ergebung in Gottes heiligen Willen

2. ... JESUS, der für uns geißelt worden ist.

Pilatus ging zu den Juden hinaus und sagte zu ihnen: Ich finde keinen Grund, ihn zu verurteilen. Wollt ihr also, dass ich euch den König der Juden freilasse? Da schrien sie wieder: Nicht diesen, sondern Barabbas! Barabbas aber war ein Straßenräuber. Darauf ließ Pilatus Jesus geißeln. (Joh 18,38-19,1)

Vaterunser, zehnte Ave Maria (... Jesus, der für uns geißelt worden ist.), Ehre sei dem Vater, O mein Jesus ...

Buße für die Sünden des Leibes (Unkeuschheit, Unmäßigkeit)

3. ... JESUS, der für uns mit Dornen gekrönt worden ist.

Pilatus fragte ihn: „Bist du der König der Juden?“ Er antwortete ihm: „Du sagst es.“ (Lk 23,3) Sie zogen ihn aus und legten ihm einen purpurroten Mantel um. Dann flochten sie einen Kranz aus Dornen; den setzten sie ihm auf und gaben ihm einen Stock in die rechte Hand. Sie fielen vor ihm auf die Knie und verhöhnten ihn, indem sie riefen: „Heil dir, König der Juden!“ (Mt 27,28-29)

Vaterunser, zehnte Ave Maria (... Jesus, der für uns mit Dornen gekrönt worden ist.), Ehre sei dem Vater, O mein Jesus ...

Buße für die Sünden des Geistes (Hochmut, Feigheit, Trägheit)

4. ... Jesus, der für uns das schwere Kreuz getragen hat.

Er trug sein Kreuz und ging hinaus zur sogenannten Schädelhöhe, die auf hebräisch Golgota heißt. (Joh 19,17) Als sie Jesus hinausführten, ergriffen sie einen Mann aus Zypern, namens Simon, der gerade vom Feld kam. Ihn luden sie das Kreuz auf, damit er es hinter Jesus hertrage. (Lk 23,26)

Vaterunser, zehnte Ave Maria (... Jesus, der für uns das schwere Kreuz getragen hat.), Ehre sei dem Vater, O mein Jesus ...

Geduld in Leiden und Widerwärtigkeiten

5. ... Jesus, der für uns gekreuzigt worden ist.

Als Jesus seine Mutter sah und bei ihr den Jünger, den er liebte, sagte er zu seiner Mutter: „Frau, siehe deinen Sohn!“ Dann sagte er zu dem Jünger: „Siehe deine Mutter!“ Und von jener Stunde an nahm sie der Jünger zu sich. (Joh 19,26) Die Sonne verdunkelte sich. Der Vorhang im Tempel riss entzwei, und Jesus rief laut: „Vater, in deine Hände lege ich meinen Geist!“ Nach diesen Worten hauchte er den Geist aus. (Lk 23,46)

Vaterunser, zehnte Ave Maria (... Jesus, der für uns gekreuzigt worden ist.), Ehre sei dem Vater, O mein Jesus ...

Beharrlichkeit im Guten bis ans Ende

FÜNF GLORREICHE GEHEIMNISSE:

1. ... JESUS, der von den Toten auferstanden ist.

Während sie ratlos dastanden, traten zwei Männer in leuchtenden Gewändern zu ihnen. ... „Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, sondern er ist auferstanden! Erinnert euch an das, was er euch gesagt hat, als er noch in Galiläa war: Der Menschensohn muss den Sündern ausgeliefert und gekreuzigt werden und am dritten Tag auferstehen!“ (Lk 24,4-7)

Vaterunser, zehnte Ave Maria (... Jesus, der von den Toten auferstanden ist.), Ehre sei dem Vater, O mein Jesus ...

Glaube an das ewige Leben, Vertrauen auf die liebende Allmacht Gottes

2. ... JESUS, der in den Himmel aufgefahren ist.

Dann sagte er zu ihnen: „Geht hinaus in die ganze Welt, und verkündet das Evangelium allen Geschöpfen!“ Nachdem Jesus, der Herr, dies zu ihnen gesagt hatte, wurde er in den Himmel aufgenommen und setzte sich zur Rechten Gottes. Sie aber zogen aus und predigten überall. Der Herr stand ihnen bei und bekräftigte die Verkündigung durch Zeichen, die er geschehen ließ. (Mk 16,15, 19-20)

Vaterunser, zehnte Ave Maria (... Jesus, der in den Himmel aufgefahren ist.), Ehre sei dem Vater, O mein Jesus ...

Sehnsucht nach dem Himmel

3. ... JESUS, der uns den Heiligen Geist gesandt hat.

„Ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen, der auf euch herabkommen wird; und ihr werdet meine Zeugen sein, in Jerusalem und in ganz Judäa und Samarien und bis an die Grenzen der Erde!“ (Apg 1,8)

Als der Pfingsttag gekommen war, befanden sich alle am gleichen Ort. ... Alle wurden mit dem Heiligen Geist erfüllt und begannen, in fremden Sprachen zu reden, wie es ihnen der Geist eingab. (Apg 2,1,4)

Vaterunser, zehnte Ave Maria (... Jesus, der uns den Heiligen Geist gesandt hat.), Ehre sei dem Vater, O mein Jesus ...

Liebe zu Gott und seiner Kirche

4. ... JESUS, der dich, o Jungfrau, in den Himmel aufgenommen hat.

„Meine Seele preist die Größe des Herrn, und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter. Denn auf die Niedrigkeit meiner Magd hat er geschaut. Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter. Denn der Mächtige hat Großes an mir getan, und sein Name ist heilig. Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht über alle, die ihn fürchten!“... (Lobgesang Mariens, Teil I, Lk 1,46-50)

Vaterunser, zehnte Ave Maria (... Jesus, der dich, o Jungfrau, in den Himmel aufgenommen hat.), Ehre sei dem Vater, O mein Jesus ...

Eine gute Todesstunde

5. ... JESUS, der dich, o Jungfrau, im Himmel gekrönt hat.

... „Er vollbringt mit Seinem Arm machtvolle Taten: Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind; Er stürzt die Mächtigen vom Thron und erhöht die Niedrigen. Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben und lässt die Reichen leer ausgehen. Er nimmt sich Seines Knechtes Israel an und denkt an Sein Erbarmen, das er unseren Vätern verheißt hat, Abraham und seinen Nachkommen auf ewig!“ (Lobgesang Mariens, Teil II, Lk 1,51-55)

Vaterunser, zehnte Ave Maria (... Jesus, der dich, o Jungfrau, im Himmel gekrönt hat.), Ehre sei dem Vater, O mein Jesus ...

Vertrauen zu Maria

Wie bete ich den Rosenkranz?

Ein Rosenkranz besteht aus 5 Gesätzen

1. **Kreuzzeichen** und apostolisches Glaubensbekenntnis.

Ehre sei dem Vater

2. Ein **Vater unser**

Drei **Ave Maria**, jedes mit einer anderen Einfügung:

Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gebenedeit unter den Frauen, und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes

3. ... **JESUS**, der in uns den **Glauben** vermehre.

Heilige Maria, Muttergottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.

4. ... **JESUS**, der in uns die **Hoffnung** stärke.

5. ... **JESUS**, der in uns die **Liebe** entzündet.

6. **Ehre sei dem Vater ...**

7. Ein **Vater unser**

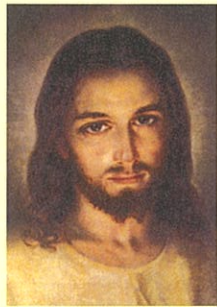
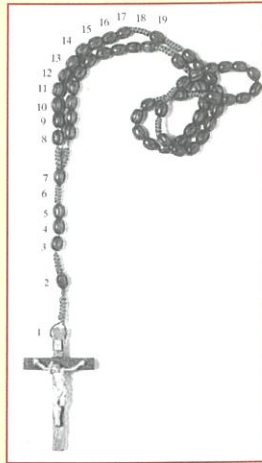
zuvor ggf. Nennung des Geheimnisses und kurzer Text als Betrachtungshilfe (siehe Innenseite).

- 8-17 **Zehn Ave Maria**, bei denen das Geheimnis betrachtet wird.

18. **Ehre sei dem Vater ...**

(Nach jedem Gesätz wird vielfach das kurze Gebet angefügt, welches die Muttergottes in Fatima erbeten hat: O, mein Jesus, verzeih uns ...)

Bei den weiteren 4 Gesätzen wiederholt sich die Reihenfolge der Gebete wie bei den Punkten 7-18.



„Mit dem Rosenkranzgebet geht das christliche Volk in die Schule Mariens, um sich in die Betrachtung der Schönheit des Antlitzes Christi und in die Erfahrung der Tiefe seiner Liebe einführen zu lassen.“

Papst Johannes Paul II. 2002 im apostolischen Schreiben Rosarium virginis Mariae

Überreicht durch:

Legion Mariens, D-80339 München, Schrenkstr. 5,
Tel. 089/50 56 80, Fax 089/85 63 10 10

Senatus.muenchen@mnet-online.de, www.legion-mariens.de

Legion Mariens Senatus Österreich
A-1030 Wien, Rochusgasse 9, www.legion-mariens.at

Das Rosenkranzgebet

ist ein gesprochenes und zugleich betrachtendes Gebet.

Das mündliche Beten mit dem betrachtenden Gebet zu verbinden ist eine wertvolle Kunst und lässt die volle Schönheit des Rosenkranzes verstehen und erfahren.

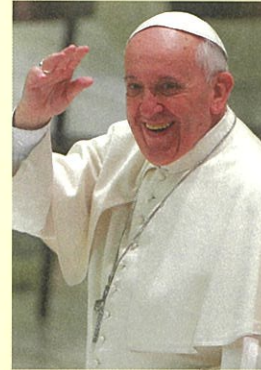
Die Betrachtung

Um einen Zugang zur Betrachtung beim Rosenkranzgebet zu finden, ist es hilfreich, sich die Geschehnisse des Heilsgeheimnisses möglichst konkret und lebendig zu vergegenwärtigen: sich vorzustellen, was dort geschehen ist, um dann selbst dort zu verweilen und mit Jesus oder Maria zu sprechen.

„Jetzt möchte ich euch zu einer Medizin raten. Manch einer mag denken: „Ist der Papst jetzt Apotheker?“ Es handelt sich um eine besondere Medizin, ... doch es ist eine Medizin aus 59 Kügelchen, die eine Arznei für das Herz sind. Es handelt sich um eine „geistliche Medizin“, deren Name Misericordina ist.

... Nehmt sie! Es ist ein Rosenkranz, ... geistliche Hilfe für unsere Seele und um überall die Liebe, die Vergebung und die Brüderlichkeit zu verbreiten.

Vergesst nicht, diese Medizin zu nehmen, denn sie tut gut, ja? Sie tut dem Herzen, der Seele und dem ganzen Leben gut!“



Papst Franziskus, Angelus 17.11.2013

Das Gnadenbild von Guadalupe

Dieses Bild entstand im Jahre 1531 auf übernatürliche Weise auf einem Mantel. Nach 30 Jahren hätte dieser normalerweise zerfallen sein müssen, trotzdem blieb das Bild bis zum heutigen Tag unversehrt. Auf dieses Wunderbild hin bekehrten sich mehrere



Millionen Ureinwohner Mexikos. Es ist der größte Wallfahrtsort der Welt mit jährlich ca. 14 Mio. Pilgern. Das Bild zeigt genau den folgenden Inhalt aus der Geheimen Offenbarung: „Und es erschien ein großes Zeichen am Himmel; eine Frau, mit der Sonne bekleidet und der Mond unter ihren Füßen und auf ihrem Haupt eine Krone von 12 Sternen.“ (Offb 12,1)

Gott sagte zur satanischen Schlange im Paradies: „Ich will Feindschaft setzen zwischen dir und der Frau und zwischen deinen Nachkommen und ihren Nachkommen; sie wird dir den Kopf zertreten.“ (Gen 3,15)

Das Rosenkranzgebet



Maria bittet in Fatima:
„Betet täglich den Rosenkranz,
um den Frieden der Welt zu erlangen!“